

Veranstalter, Veranstaltungsort

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH Konferenzzentrum

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann

Ärztlicher Direktor

Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

E-Mail: Ärztlicher.Direktor@BGU-Frankfurt.de

Prof. Dr. med. Frank Kandziora

Chefarzt

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

E-Mail: ws@bgu-frankfurt.de

Dr. med. Jürgen Burdenski

Beisitzer Vorstand Hausärzterverband Hessen

Dr. Eckhard Starke

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KV Hessen

EuropaAllee 90, 60486 Frankfurt

Telefon: 069-247416969

E-Mail: eckhard.starke@kvhessen.de

Organisation

Claudia Diemann-Paeth

Leitung Kongress-Sekretariat

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Telefon: +49 (0) 69 475-2116

Telefax: +49 (0) 69 475-4826

E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

Anmeldung

Kongress-Sekretariat

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Telefon: +49 (0) 69 475-2116

Telefax: +49 (0) 69 475-4826

E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

Zertifizierung

**Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer
beantragt.**

Für diese Veranstaltung existiert ein Hygienekonzept.

Layout: satzkontor GmbH · www.satzkontor.de

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430 · 60389 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 475-0 · Telefax: +49 (0) 69 475-2331

E-Mail: info@bgu-frankfurt.de · Internet: www.bgu-frankfurt.de

Fachabteilungen der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)
- BG Kompetenzzentrum und Rehamanagement

Es handelt sich um eine Fortbildung im Themenschwerpunkt Wirbelsäulenchirurgie. Die Fortbildung erfolgt produkt- und dienstleistungsneutral. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Vortragenden werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmenden offengelegt werden. Die Gesamtkosten für Verpflegung und Bewirtung sind angemessen und belaufen sich auf 90 € gesamt. Für die Veranstaltung steht kein Sponsoring in entsprechender Höhe zur Verfügung.

sk_0722



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.

Ambulant trifft stationär Rückenschmerzen

Mittwoch, 14. September 2022,
18.00 bis 20.00 Uhr

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Ambulant trifft stationär ist unser neues Format, mit dem wir eine sektorenübergreifende Fortbildungsreihe starten möchten. Das Versorgungssystem in Deutschland ist in drei Teilbereiche, den ambulanten, den stationären Sektor, sowie die ambulanten und stationären Rehabilitationseinrichtungen, gegliedert. Mit einer sektorenübergreifenden Versorgung wird eine umfassende Vernetzung, sowie eine vertikale und horizontale Integration über Organisationen und Sektoren hinweg verstanden. Ziel der sektorenübergreifenden Vernetzung ist es, die gesundheitliche Versorgung der Patienten insgesamt zu verbessern und gleichzeitig dem stetigen Kostendruck im Gesundheitswesen durch eine möglichst kosteneffektive Versorgung zu begegnen. Während es hierzu zahlreiche theoretische Konstrukte und Überlegungen gibt, ist die praktische Umsetzung der sektorenübergreifenden Versorgung nach wie vor schwierig.

Diesem Zustand wollen wir mit der Fortbildungsreihe, die in Zusammenarbeit mit der KV Hessen und dem Hausärzteverband Hessen entwickelt wurde, begegnen und eine deutlich bessere Vernetzung zwischen dem ambulanten hausärztlichen Bereich und den Kliniken der Spezialversorgung initiieren. Zum Start der Fortbildungsreihe haben wir uns die statistisch gesehen häufigste Erkrankung im hausärztlichen Bereich ausgesucht. 61,3% der Menschen in Deutschland geben an in den letzten 12 Monaten mindestens einmal Rückenschmerzen gehabt zu haben. Die Hälfte der Patienten hat deswegen einen Arzt aufgesucht. Die Behandlung der unspezifischen Rückenschmerzen in der nationalen Versorgungsleitlinie sehr gut abgedeckt. Mit unserer Fortbildungsveranstaltung wollen wir aber anhand vieler klinischer Beispiele einen Schritt weiter gehen und uns den Grenzbereich zwischen spezifisch und unspezifisch Rückenschmerzen ansehen. Wir wollen alles Wichtige über die klinische Untersuchung und den sinnvollen Einsatz der Bildgebung besprechen. Schließlich werden wir mit Ihnen die Schmerzursachen im Bereich der Lendenwirbelsäule detailliert evaluieren und Ihnen Möglichkeiten zur Abklärung der Schmerzursache, sowie zur Therapie darstellen.

Im Rahmen dieser Fortbildungsreihe werden weitere Veranstaltungen durchgeführt werden, die Sie dem beiliegenden Terminplan genau entnehmen können. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch in unserer Klinik um mit Ihnen gemeinsam die sektorenübergreifende Vernetzung auch wirklich zu leben.

Mit besten Grüßen

Dr. med. Jürgen Burdinski **Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann** **Prof. Dr. med. Frank Kandziora**

Programm

18.00 Uhr	Begrüßung <i>Hoffmann, Burdinski</i>
18.05 Uhr	Grußwort <i>Starke</i>
18.10 Uhr	Unspezifischer oder spezifischer Rückenschmerz? Die Grenzen der nationalen Versorgungsleitlinie <i>Pingel</i>
18.25 Uhr	Alles Wichtige in drei Minuten. Die klinische Untersuchung der LWS <i>Wengert</i>
18.40 Uhr	Wann braucht man welche Bildgebung? <i>Langheinrich</i>
18.55 Uhr	Woher kommt der Schmerz? Die invasive Stufendiagnostik der Lendenwirbelsäule <i>Schleicher</i>
19.15 Uhr	Operation oder konservativ? Gibt es eine wissenschaftliche Entscheidungsfindung beim degenerativen Rückenschmerz? <i>Kandziora</i>
19.30 Uhr	Diskussion
20.00 Uhr	Verabschiedung <i>Burdinski, Kandziora</i>

Vortragende

Burdinski, Jürgen, Dr. med.

Beisitzer Vorstand Hausärzteverband Hessen

Kandziora, Frank, Prof. Dr. med.

Chefarzt

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Langheinrich, Alexander, Prof. Dr. med.

Chefarzt

Diagnostische und Interventionelle Radiologie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Pingel, Andreas, Dr. med.

Leitender Arzt und Stellvertreter des Chefarztes

Zentrum Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Schleicher, Philipp, Dr. med.

Leitender Oberarzt

Zentrum Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Starke, Eckhardt, Dr.

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KV Hessen
EuropaAllee 90, 60486 Frankfurt

Wengert, Alexander, Dr. med.

Facharzt

Zentrum Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Weitere Termine der Fortbildungsreihe für 2022/23:

- 30. November 2022: Coxarthrose
- 01. März 2023: Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose
- 07. Juni 2023: Gonarthrose
- 06. September 2023: Osteoporotische Wirbelfraktur
- 29. November 2023: Nackenschmerzen